

Abstract

Mit dem Beginn der hochschulpolitischen Neuerungen in Ägypten im Jahr 1963 durch Gamal Abdel Nasser stieg die Anzahl der Studenten an ägyptischen Universitäten außerordentlich. Insbesondere in Bezug auf das azharitische Universitätssystem ist eine explosionsartige Wachstumsrate von Studierenden zu registrieren. Angesichts des erheblichen personellen und materiellen Ressourcenmangels, bildungspolitischer Maßnahmen und des demografischen Wandels steigen daher die Gruppengrößen stetig, was auch in Zukunft ein unvermeidbares Phänomen bleiben und eine Vielzahl an Herausforderungen für den Fremdsprachenunterricht mit sich bringen wird.

Die empirische Untersuchung dieser Arbeit ist als Fallstudie konzipiert, um anhand der Azhar-Universität den Gegenstand der Großgruppenthematik im Fach Deutsch als Fremdsprache zu rekonstruieren.

In diesem Zusammenhang wird untersucht, welche Konsequenzen diese Art des Großgruppenunterrichts auf die Qualität des Studiums und die Lernziele hat. Dabei wird auch die konkrete Unterrichtspraxis sowie Methodik und Interaktion beleuchtet.

Die Studie zeigt auf, dass durch die besondere Unterrichtssituation nicht nur hemmende Faktoren in Erscheinung treten, sondern durchaus Chancen durch innovative Methoden für den Unterricht entstehen können und dabei aus der „Not zum Helfer“ werden.

With the beginning of the higher education policy innovations in Egypt in 1963 by Gamal Abdel Nasser, the number of students at Egyptian Universities increased extraordinarily. Particularly with regard to the Azhar university system, an explosive growth rate of students can be registered. In view of the considerable lack of human and material resources, educational policy measures and demographic change, group sizes are therefore constantly increasing, which will remain an unavoidable phenomenon in the future as well and will bring with it a multitude of challenges for foreign language teaching.

The empirical research study of this dissertation is designed as a case study to reconstruct the subject of the large group topic in German as a foreign language on the basis of Azhar University.

In this context, the consequences of this kind of large group teaching on the quality of studies and learning goals will be investigated. Furthermore, the concrete teaching practice as well as methodology and interaction will be examined.

The study shows that the special teaching situation not only leads to inhibiting factors, but also to opportunities through innovative methods for teaching, which can turn from "need to be a helper".